



Fotos: spdfraktion.de (Susie Knoll / Florian Jänicke)

# Newsletter

**Ausgabe Nr. 2 (Juni 2015)**

## Inhaltsverzeichnis

1. Aktuelle Debatten
2. Anträge
3. Thesenpapiere / Eckpunkte
4. Termine
5. Pressemitteilungen
6. Namensbeiträge
7. Informationen aus den Ländern

### 1. Aktuelle Debatten

#### Mehr Chancen durch Gleichwertigkeit der Bildungssysteme

Anlässlich des diesjährigen Berufsbildungsberichts wollen die Koalitionsfraktionen gemeinsam mit den Ländern die Prinzipien des deutschen Bildungswesens stärken. Damit die traditionelle Berufsbildung in Deutschland auch zukünftig ein Erfolgsmodell bleibt, fordern CDU/CSU und SPD in einem Antrag mehr Gleichwertigkeit und Durchlässigkeit von beruflicher und akademischer Bildung ([Drs. 18/4928](#)). Dieser wurde erstmalig am 21. Mai 2015 im Deutschen Bundestag beraten.

#### Bologna-Prozess: Europas Hochschulraum stärken

Auf der Internationalen Bologna-Ministerkonferenz am 14./15. Mai 2015 in Jerewan (Armenien) haben sich die europäischen Mitgliedstaaten beraten, wie die gemeinsame europäische Hochschul- und Forschungspolitik weiter ausgebaut werden kann. Die Koalitionsfraktionen begleiteten dieses Treffen mit einem Antrag ([Drs. 18/4801](#)), in dem eigene Vorstellungen und Schwerpunkte herausgestellt werden. Der Antrag wurde am 7. Mai 2015 im Bundestag beraten – gemeinsam mit dem „Bericht der Bundesregierung über die Umsetzung der Bologna-Reform 2012 bis 2015“ ([Drs. 18/4385](#)).

### 2. Anträge

Gemeinsame Anträge von SPD und CDU/CSU:

„Zugang und Teilhabe ermöglichen – Die Dekade für Alphabetisierung in Deutschland umsetzen“ ([Drs. 18/5090](#))

„Prinzipien des deutschen Bildungswesens stärken – Gleichwertigkeit und Durchlässigkeit der beruflichen und der akademischen Bildung durchsetzen“ ([Drs. 18/4928](#))

„Forschung und Entwicklung für die Bekämpfung von vernachlässigten armutsassoziierten Erkrankungen stärken“ ([Drs. 18/4930](#))

„Qualität von Studium und Lehre im internationalen Wettbewerb sichern – Den Europäischen Hochschulraum erfolgreich gestalten“ ([Drs. 18/4801](#))

### 3. Thesenpapiere / Eckpunkte

[Eckpunktepapier](#) zum Wissenschaftszeitvertragsgesetz „SPD will Missbrauch von Befristungen in der Wissenschaft eindämmen“ von Dr. Simone Raatz, MdB

[Eckpunktepapier](#) zum Pakt für den wissenschaftlichen Nachwuchs und akademischen Mittelbau von Dr. Simone Raatz, MdB und Dr. Ernst Dieter Rossmann, MdB

## 4. Termine

### Sprecherkonferenz am 1./2. Juni 2015

Am 1. und 2. Juni 2015 fand die Konferenz der Sprecherinnen und Sprecher für Hochschule, Wissenschaft und Forschung der SPD-Fraktionen in Bund und Ländern statt.



(Foto: Nina Schulzek)

Anlässlich dieser Konferenz erklärten Dr. Ernst Dieter Rossmann, Sprecher der AG Bildung und Forschung der SPD-Bundestagsfraktion und Lars Oberg, Hochschulpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion des Berliner Abgeordnetenhauses in einer Pressemitteilung [„Hochschulen durch Förderung junger Wissenschaftler stärken“](#).

### Wissenschaftskonferenz am 8. Juni 2015

Das Wissenschaftssystem steht vor großen Herausforderungen und entsprechenden Weichenstellungen für seine Zukunft. Mit dem Auslaufen der Exzellenzinitiative stellt sich Wissenschaft und Politik die Frage, wie die positive Dynamik aufgenommen und für neue Akzente in der Wissenschaftsförderung genutzt werden kann. Und mit der Frage, wie wir die Perspektiven des wissenschaftlichen Nachwuchses verbessern können, geht es um nicht weniger als die Karrierechancen für unsere künftigen Forscherinnen und Forscher, aber auch Hochschullehrerinnen und -lehrer.



Podium I: Die Zukunft der Exzellenzförderung

(Foto: spdfraktion.de)

Die SPD-Bundestagsfraktion hat diese Fragen und die politischen Angebote für die Wissenschaftsförderung der Zukunft auf einer [Wissenschaftskonferenz](#) **„Zukunft der Wissenschaft: Nachwuchs fördern, Exzellenz ausbauen“ am 8. Juni 2015** mit zahlreichen Expertinnen und Experten und rund 250 KonferenzteilnehmerInnen diskutiert.



Podium II: Ein Zukunftspakt für den Nachwuchs Exzellenzförderung

(Foto: spdfraktion.de)

## Fachtagung: Bildung in einer digitalisierten Welt am 15. Juni 2015

Im Rahmen der **Fachtagung** wurden die aktuellen **Herausforderungen einer digitalen Schulbildung** benannt und es wurde mit einem interessierten Fachpublikum diskutiert, welche Maßnahmen zu einer nachhaltigen Weiterentwicklung des Bildungssystems notwendig sind.



(Fotos: spdfraktion.de)

Es trafen sich ExpertenInnen aus Gesellschaft, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft, um sich zu den Rahmenbedingungen und praktischen Gelingensbedingungen einer digitalen Schulbildung auszutauschen.

Hier finden Sie einen kurzen Rückblick auf die Tagung: <https://www.youtube.com/watch?v=58IDESb2zCI>

### 5. Pressemitteilungen

„Mehr Tempo bei digitaler Bildung“

(von Swen Schulz, MdB und Saskia Esken, MdB, 17.06.2015)

„Mehr Chancen durch Gleichwertigkeit der Bildungssysteme“

(von Willi Brase, MdB, 21.05.2015)

„BAföG-Entlastung der Länder stärkt die Bildung in der ganzen Breite“

(von Oliver Kaczmarek, 20.05.2015)

Alle Pressemitteilungen der Mitglieder der Arbeitsgruppe Bildung und Forschung sind [hier](#) nachzulesen.

### 6. Namensbeiträge

„Deutschkurse für Zuwanderer“ – [Gastbeitrag](#) in der Frankfurter Rundschau

(von Dr. Ernst Dieter Rossmann, MdB am 22.05.2015)

„In **Bologna** investieren, heißt Europa stärken“ – [Beitrag](#) in The European

(von Dr. Daniela De Ridder, MdB am 13.05.2015)

### 7. Informationen aus den Ländern

Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen:

[Rahmenkodex "Gute Arbeit"](#) zur Verbesserung der Beschäftigungsbedingungen für das Hochschulpersonal in Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz:

[Sprachförderung](#) für Flüchtlinge ausgebaut